



**Keller Jakob**

Geboren 15.11.1955  
Verstorben 25.12.2021

**„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Gnade.“**

**Jeremia 31, 3**

Jakob Keller wurde am 15.11.1955 in dem deutschen Dorf Chortiza, Gebiet Orenburg, geboren. Er war das vierte Kind von Franz und Helene Keller und wuchs behütet und von Liebe umgeben in einem christlichen Elternhaus auf.

In der Zeit von 1963 bis 1970 besuchte Jakob die Mittelschule in seinem Geburtsort. Die Familie zog 1970 nach Susanowo um. In der Berufsschule in Pokrowka erlernte er von 1970 bis 1972 den Beruf des Schlossers für Traktoren. Im neuen Heimatort Susanowo wurde er herzlich in die christliche Jugend aufgenommen und konnte sich durch die große Liebe und Gnade Gottes am 06.05.1973 bekehren. Er erkannte, dass auch er ein Sünder war und die rettende Gnade brauchte, um eine Zukunft und eine Hoffnung zu haben, die über das diesseitige Leben hinausgeht.

Im Jahr 1973 erlernte Jakob zusätzlich noch den Beruf des Kraftfahrers, bevor er in den Jahren 1974 bis 1976 den Militärdienst ablegte. Anschließend schloss Jakob am 02.07.1977 den Bund mit seinem Erlöser Jesus Christus indem er sich taufen ließ. Hier bezeugte er, der Welt und der Sünde gestorben zu sein und sein Leben dem Herrn weihen zu wollen.

Am 03.09.1977 heiratete er Maria Keller (geboren Block). Der Herr schenkte ihnen am 14.12.1978 ihre Tochter Natalja. Jakob arbeitete von 1973 bis 1989 als Kraftfahrer in der Kolchose.

Im Jahre 1989 sollte ein weiterer neuer Lebensabschnitt in der Familie Keller hinzukommen, als man sich entschied am 11. September mit der Mutter nach Deutschland auszuwandern. Hier schlossen sie sich am 08.11.1989 der Mennoniten - Brüdergemeinde in Bad Salzuflen an.

Jakob übte seinen Dienst in der Gemeinde als Ordner mit Freuden aus und diente dem Herrn mehrere Jahre als Sänger im zweiten Chor.

Auch in Deutschland arbeitete er bis zum Eintritt in den Ruhestand am 01.09.2021 viele Jahre weiter als Kraftfahrer.

Doch dann kam der 07.11.2021 der das Ende seines irdischen Lebens einläuten sollte. Denn Jakob erkrankte an Covid-19 und wurde am 15.11.2021, seinem 66. Geburtstag, ins Krankenhaus Lemgo eingeliefert. Von dort wurde er am 21.11.2021 in die Karl-Hansen-Klinik nach Bad Lippspringe verlegt.

Die damit verbundene schwere Erkrankung hat Jakob und seine Ehefrau Maria, aber auch das Leben von Jakob selbst, bewusst in Gottes Hand gelegt.

Nach einem 40 -tägigen Kampf gegen Covid-19 holte der Heiland Jakob zu sich. Sein Herz hörte am 25.12.2021 um 08.38 Uhr auf zu schlagen. Seine Ehefrau nimmt diesen Weg trotz des großen Schmerzes durch die Trennung aus Gottes Hand an. Sie weiß, dass ihr Mann ihr in die himmlische Heimat vorangegangen ist.

An einen Ort wo kein Leid, kein Geschrei, keine Krankheit und keine Träne mehr sein wird.

Jakob Keller verstarb im Alter von 66 Jahren, 1 Monat und 10 Tagen. Er hinterlässt seine Ehefrau, mit der er 44 glückliche Ehejahre verlebte, 1 Tochter und 7 Enkelkinder. Ein Enkelkind ist schon vor ihm, im Jahr 2016 in die Ewigkeit zu dem Herrn Jesus gegangen.

Ich ging von euch ohne Abschiedsworte.

Der Herr rief, ich musste gehen.

Doch seid getrost, an einem anderen Orte,

da werden wir uns wiedersehen.